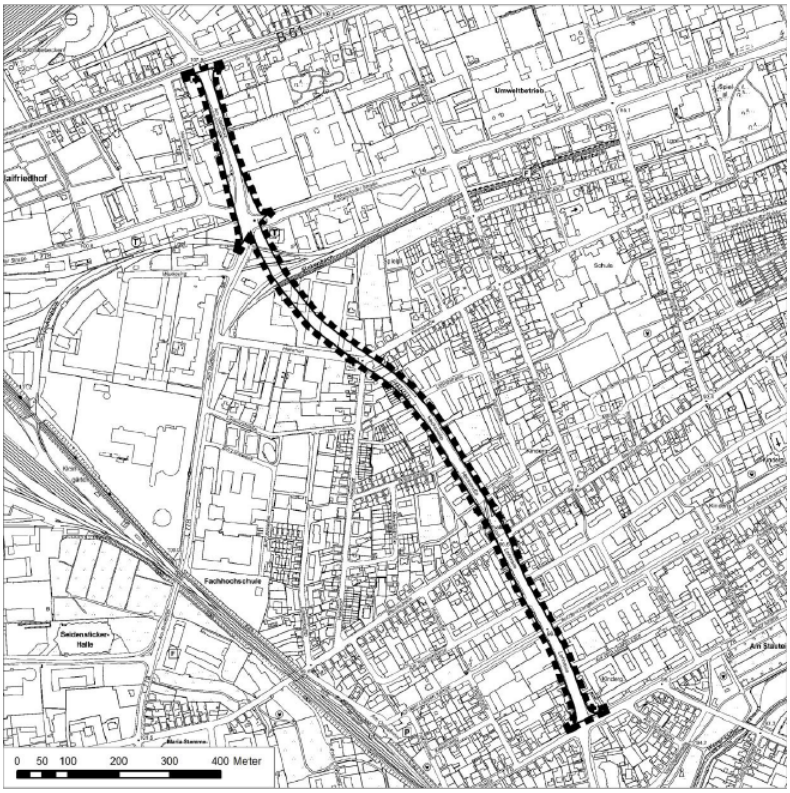
Verkehrsuntersuchung zur Entbehrlichkeit der Planstraße Innerer Ring zwischen Herforder Straße und Heeper Straße (251. FNP Änderung)



Amt für Verkehr
660.21 – Eckardt

11.01.2019

Aufgabenstellung

Die Stadt Bielefeld beabsichtigt im Stadtteil Innenstadt im Stadtbezirk Mitte im Bereich südöstlich der Kreuzung Petristraße/Hakenort die planungsrechlichen Voraussetzungen für eine Nachverdichtung mit Wohnbebauung zu schaffen. Hierfür ist die Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. III/3/102.00 nötig. Gleichzeitig ist eine Änderung des wirksamen FNP erforderlich, da das Bebauungsplangebiet Nr. III/3/102.00 „Wohnen Petristraße/Hakenort“ von der Darstellung einer „Verkehrsfläche des Straßennetzes II.Ordnung“ überlagert wird.

Im FNP ist die Eckendorfer Straße (Straße 3. Ordnung) der Planstraße „Innerer Ring“ untergeordnet und geht in die Straße Am Stadtholz (Straße 3. Ordnung) über. Dadurch hat die Planstraße (Straße 2. Ordnung) im FNP einen hohen Verkehrswert als Verbindungsstraße zwischen der Herforder Straße und der Heeper Straße.
Der Flächennutzungsplan der Stadt Bielefeld weicht in diesem Bereich komplett vom heutigen Straßenverkehrsnetz ab. Aus diesem Grund wird eine Untersuchung zur Entbehrlichkeit der „Planstraße“ zwischen Herforder Straße und Heeper Straße mit Hilfe des Bielefelder Verkehrsmodells Visum durchgeführt.

Abbildung 1. Auszug aus dem FNP Stadt Bielefeld

Untersuchung
Im heutigen Status Quo ist die Eckendorfer Straße eine wichtige Hauptverkehrsstraße, die im Westen in den Ostwestfalendamm übergeht und im Osten über den Ostring einen Anschluss an die A2 hat. Die Straße Am Stadtholz verläuft heute von der Herforder Straße (nördlich der Eckendorfer Straße) bis zur Bleichstraße im Süden.
Der nachfolgende Ausschnitt aus dem Verkehrsmodell stellt den durchschnittlich täglichen Verkehr (DTV) im Ohnefall dar.

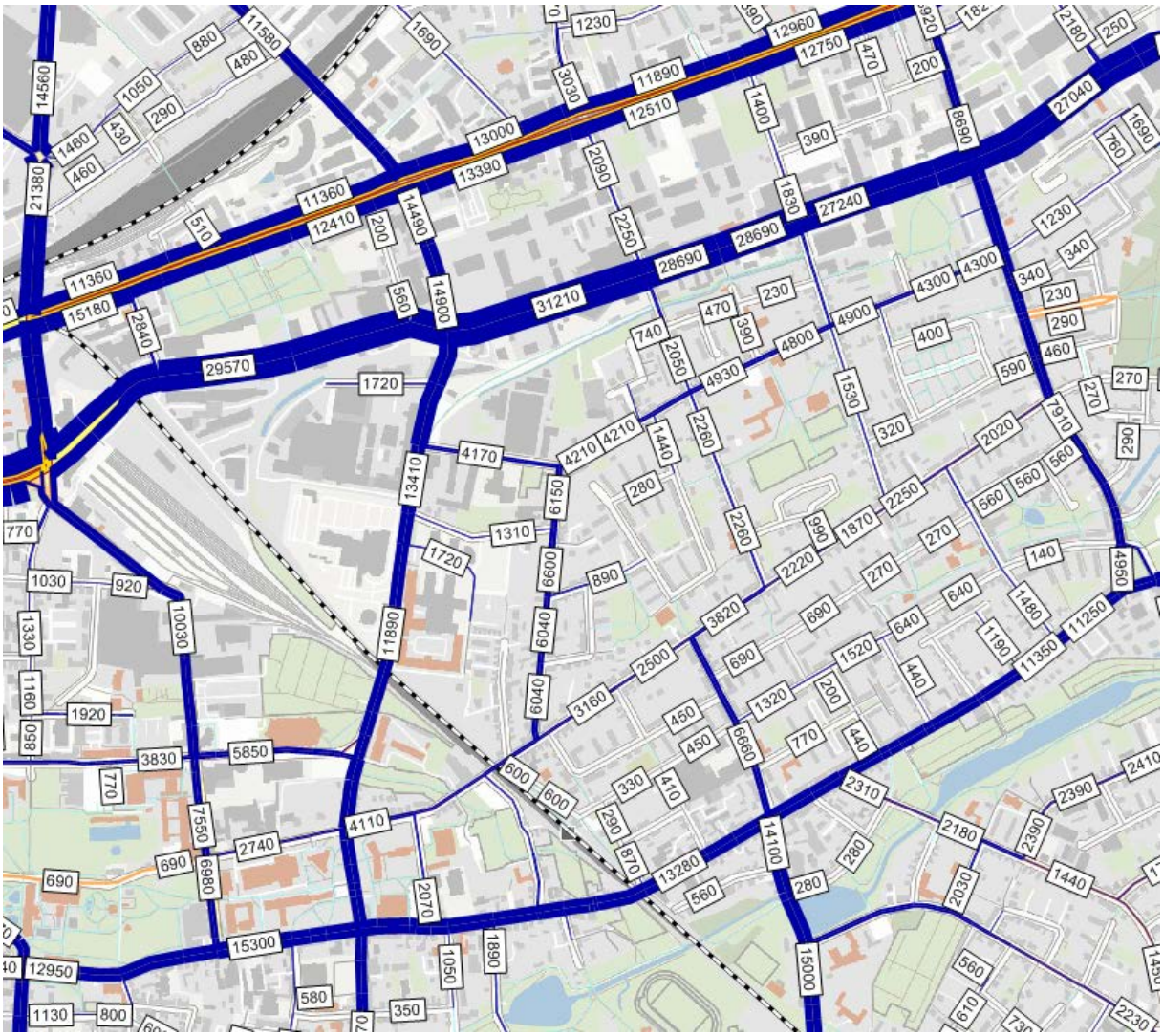


Abbildung 2. Straßennetz im Ohnefall mit DTV-Werten

Über die Eckendorfer Straße fahren gemäß Abbildung 2 täglich um die 30.000 Fahrzeuge, auf der Herforder sind es lt. Modell rund 25.000 Kfz/24h. Die Straße Am Stadtholz wird als Nord-Süd-Verbindung zwischen 17.420 (Abschnitt zwischen Eckendorfer Straße und Hakenort) und 11.890 (Höhe Lenkwerk) Kfz/24h genutzt.

Für die Untersuchung wird die Planstraße in das Bielefelder Verkehrsmodell in den Analysefall 2017 eingearbeitet. Die Streckenführung von der Heckstraße wird übernommen und die Straße entsprechend bis zum Knotenpunkt Eckendorfer Straße/Am Stadtholz in das Verkehrsmodell eingepflegt. Die vorhandenen Gemeindestraßen Hakenort und Petristraße sind ebenfalls berücksichtigt. Der Knotenpunkt Bleichstraße wird mithilfe einer Vollsignalisierung modelliert.

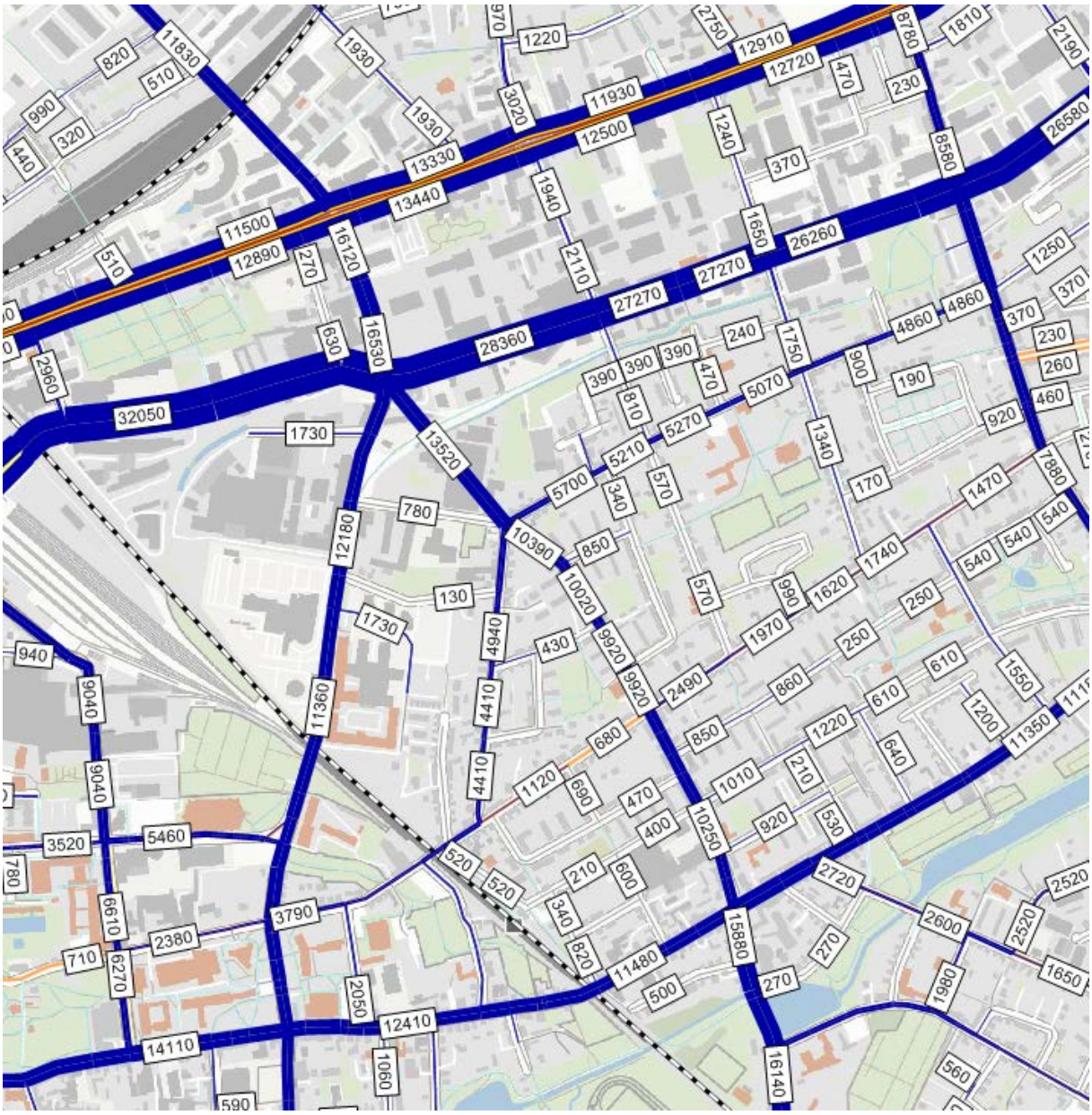


Abbildung 3. Analyse 2017 mit Planstraße (DTV)

Die Planstraße stellt auf dem ersten Blick eine „neue attraktive“ Nord-Süd-Verbindung dar. Anhand eines Differenzplanes (Abbildung 4) können die Verkehrsverteilungen und –belastungen im umliegenden Straßennetz betrachtet und ausgewertet werden.

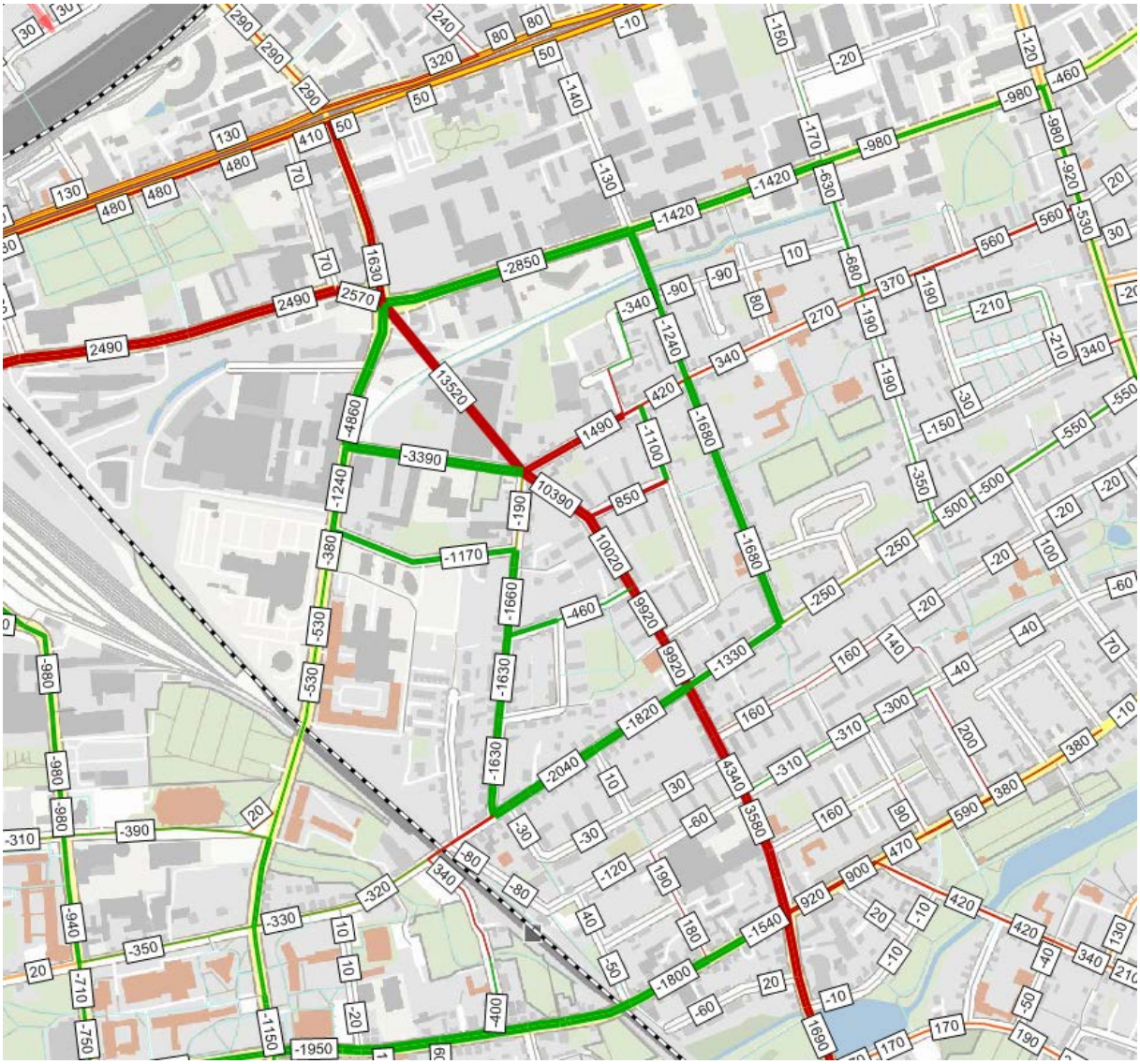


Abbildung 4. Veränderungen im Straßennetz mit Planstraße

Durch die Planstraße entsteht eine attraktive kürzere Direktverbindung zwischen der Herforder Straße und der Heeper Straße zur Otto-Brenner-Straße. Wie der Differenzplan zeigt, verlagern sich die Verkehre großräumig (noch über dem Ausschnitt hinaus) in Nord-Süd-Richtung auf die Planstraße. Gravierende Mehrverkehre auf der Planstraße sind nicht zu erkennen. Die Entlastungswirkung auf das umliegende Straßennetz können als gering eingestuft werden. Eine wesentliche Verbesserung des Verkehrsflusses durch die Realisierung der Planstraße ist nicht zu erkennen, zumal sämtliche Straßenabschnitte im näheren Untersuchungsbereich im Status Quo über eine ausreichende Ausbauqualität und Leistungsfähigkeit verfügen.

Fazit

Aus verkehrsplanerischer Sicht ist daher eine Entbehrlichkeit des Planstraßenabschnittes zwischen Eckendorfer Straße und der Bleichstraße gegeben.

Die Funktion der im FNP dargestellten Planstraße wird im Status Quo durch die leistungsfähige Straße Am Stadtholz übernommen. Die Verkehre fließen in Nord-Süd-Richtung über die vorhandenen Straßen problemlos ab.

Nach Rücksprache mit dem Team 660.23 (Verkehrslenkung) wäre ein mit der Planstraße entstehender fünfarmiger Knotenpunkt Eckendorfer Straße/Am Stadtholz nicht umsetzbar.